

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „JimSalabim“ vom 8. Juni 2020, 12:56

EFI-ORDNER-UPDATE 08.06.2020:

- OpenCore auf Version 0.5.9 aktualisiert:
Änderungen hierzu siehe Changelog.md im Ordner Docs
- Kexts und Drivers aktualisiert
- EFI/OC/ACPI: SSDT-PLUG.aml ersetzt (enthält jetzt nur noch für das Board relevante Einträge)
- EFI/OC/Drivers: CrScreenshotDxe.efi hinzugefügt (ermöglicht Screenshots im OpenCore-Menü mit der Taste F10)
- EFI/OC/Tools: CFG-Lock.efi hinzugefügt (vielen Dank an [Brumbaer](#)). Hiermit ist es möglich, den [MSR 0xE2 Lock](#)(CFG Lock) unkompliziert zu entfernen (siehe S. 12-13 meiner PDF-Anleitung)
- Änderungen in der config.plist:
 - ACPI: "Block" durch "Delete" ersetzt (-> OpenCore 0.5.9)
 - Booter -> Quirks: ProtectMemoryRegions deaktiviert
 - DeviceProperties: "Block" durch "Delete" ersetzt (-> OpenCore 0.5.9)
 - DeviceProperties -> Add - PciRoot(0x0)/Pci(0x1f,0x3): Audio-Layout-ID auf 11 (<0B000000>) geändert. Wer den Kopfhörerausgang am Gehäuse separat angezeigt bekommen möchte, kann die Layout-ID auf 28 (<1C000000>) ändern. Man beachte allerdings, dass es hier sein kann, dass nach einem Neustart automatisch grundsätzlich erstmal der Gehäuse-Kopfhörerausgang als Standardgerät gewählt ist.
 - Kernel -> Quirks: ThirdPartyDrives aktiviert (TRIM und Hibernation Support für AHCI-SSDs)
 - Misc -> Boot: HideSelf entfernt (-> OpenCore 0.5.9)
 - Misc -> Debug: ApplePanic- und SysReport-Einträge angelegt (-> OpenCore 0.5.9)
 - Misc -> Security: BlacklistAppleUpdate- und BootProtect-Einträge angelegt (-> OpenCore 0.5.9)
 - Misc -> Tools: CFG-Lock.efi hinzugefügt
 - NVRAM: "Block" durch "Delete" ersetzt (-> OpenCore 0.5.9)
 - NVRAM -> Add und Delete: 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102 nur der Vollständigkeit halber mit angelegt (mit leerem rtc-blacklist-Eintrag wie in der sample.plist)
 - NVRAM -> Add -> 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82: Bootargument slide=0 hinzugefügt. Ohne slide=0 kann es beispielsweise nach NVRAM-Resets vorübergehend zu einem Halteverbotsschild beim Booten kommen

- UEFI -> Drivers: CrScreenshotDxe.efi hinzugefügt
- UEFI -> Output: DirectGopCacheMode entfernt (-> OpenCore 0.5.9)
- UEFI -> Quirks: DeduplicateBootOrder hinzugefügt und aktiviert (-> OpenCore 0.5.9)
- UEFI -> Quirks: RequestBootVarFallback entfernt (-> OpenCore 0.5.9)
- UEFI -> Quirks: TscSyncTimeout mit Wert 0 hinzugefügt (-> OpenCore 0.5.9)
- PDF-Anleitung aktualisiert